



## **BESCHLUSSVORLAGE**

---

**FB 12**

**Tagesordnungspunkt: 2**

**Kreisstraßen;  
ED 14 - Brückenbauwerk bei Walpertskirchen - Erneuerung der  
Eisenbahnüberführung**

**Anlage(n):**  
Luftbild

Alois-Schieß-Platz 2  
85435 Erding

Ansprechpartner/in:  
Matthias  
Huber

Zi.Nr.: 406

Tel. 08122/58 1021  
matthias.huber@lra-  
ed.de

Erding, 22.05.2015  
Az.:

**Sitzung des Ausschusses für Struktur, Verkehr und Umwelt am  
16.11.2015**

öffentliche Sitzung

**Vorlagebericht:** siehe Rückseite

**Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:**

**Beschlussvorschlag:**

Dem im Vorlagebericht beschriebenen Vorschlag bzgl. des Verlangens des Landkreises Erding bei der Erneuerung der Bahnüberführung an der ED 14 wird zugestimmt.

## Vorlagebericht:

Die DB Netz AG plant derzeit den Ausbau der Bahnstrecke München - Mühldorf. Von dieser Ausbaumaßnahme ist u.a. die Eisenbahnüberführung an der ED 14 in Walpertskirchen betroffen.



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Das bereits gestellte Verlangen des Landkreises über eine lichte Breite der Eisenbahnüberführung von mindestens 9,00 m (davon 1,50 m für einen einseitigen Gehweg auf der Ostseite), das in der Sitzung des Ausschusses für Struktur, Verkehr und Umwelt am 07.07.2014 beschlossen wurde, reicht nach Rücksprache mit der Regierung von Oberbayern nicht aus.

Laut der Regierung von Oberbayern ist die Förderung eines Gehweges nur möglich, wenn dieser richtlinienkonform mit einer Breite von 2,50 m (1,80 m Verkehrsraum + Sicherheitsräume von 0,50 m zur Straße und 0,20 m zur Wiederlagerwand) errichtet wird. Der Landkreis Erding muss gemäß Ortsdurchfahrtrichtlinien (ODR) die anteiligen Kosten für einen Gehweg bis zu einer Breite von 1,50 m übernehmen. Die Mehrbreiten muss die Gemeinde Walpertskirchen übernehmen.

An der östlichen Seite der ED 14 muss aus Gründen der Verkehrssicherheit ein Gehweg mit einer Breite von 2,50 m errichtet werden, da hier bereits eine Fußgängerbeziehung besteht (außerhalb der Eisenbahnüberführung ist auf der östlichen Seite der ED 14 bereits ein Gehweg in der Ortsdurchfahrt von Walpertskirchen vorhanden, sh. beiliegender Lageplan)

Die Gemeinde Walpertskirchen hält auch auf der Westseite einen Gehweg mit einer Breite von 2,50 m für notwendig.

Es ergeben sich daher folgende Breiten für die Eisenbahnüberführung:  
Fahrbahn: 6,50 m (plus ggf. bis zu 0,60 m für Entwässerungseinrichtungen)  
Gehweg (Ostseite): 2,50 m  
Gehweg (Westseite): 2,50 m  
**Gesamt: 11,50 m (ggf. plus 0,60 m)**

Aufgrund von Entwässerungseinrichtungen kann sich die Breite noch um bis zu 60 cm erhöhen. Dies stellt sich allerdings erst im Laufe der Planung heraus.

Basierend auf einer groben Kostenschätzung der DB Netz AG hat das Staatliche Bauamt Freising die Kosten, die dem Landkreis entstehen, grob abgeschätzt. Diese liegen demnach je nach Bauweise voraussichtlich bei ca. 200.000 € bis 500.000 €, der Anteil der Gemeinde liegt bei ca. 50.000 € bis 90.000 €. Hier handelt es sich um sehr grobe Schätzwerte, die lediglich die Größenordnung verdeutlichen sollen.